

Schock in Kroatien: Eltern vergraben Neugeborene im eigenen Garten!

Kroatien trauert nach dem Fund zweier Neugeborener in Varaždin. Eltern unter Verdacht der Vernachlässigung und Misshandlung.



Ljubelj Kalnički, Kroatien - In einem erschütternden Fall aus Kroatien wurden die Leichen zweier Neugeborener auf einem Grundstück im Dorf Ljubelj Kalnički bei Varaždin entdeckt. Die Eltern, ein 38-jähriger Mann und eine 34-jährige Frau, wurden daraufhin festgenommen, nachdem Hinweise auf eine gravierende Vernachlässigung ihrer Kinder eingegangen waren. Laut Berichten des kroatischen Mediums **heute.at** hatten die Eltern ihre Babys vermutlich selbst zu Hause zur Welt gebracht und sie nicht bei den Behörden registriert. Die örtlichen Behörden fanden auch ein stark unterernährtes vierjähriges Kind in der Obhut der Familie, das letzten Endes das einzige überlebende Kind ist.

Grausame Entdeckungen und Sektenhintergrund

Die alarmierenden Berichte über die misshandelten Kinder führten dazu, dass die Polizei sofort ein Ermittlungsverfahren einleitete. Der stellvertretende Premierminister und Innenminister Davor Božinović erklärte während einer Parlamentssitzung, dass die ersten Indizien auf eine grobe Vernachlässigung bei der Erziehung der Kinder hinweisen. Nach den ersten Ermittlungen hat die Familie in totaler Isolation gelebt und keinerlei Kontakt zur restlichen Dorfgemeinschaft gesucht, wie auch **kurier.at** berichtete. Der Bürgermeister des 80 Einwohner zählenden Dorfes hatte keine Ahnung von der Existenz der Kinder, denen es an grundlegender Pflege mangelte.

Die Eltern sollen sich zudem über eine Sekte, die sich „messianische Juden“ nennt, kennengelernt haben. Berichten zufolge folgten sie strengen Regeln dieser Gemeinschaft, die offenbar auch ihren Umgang mit der Familie und den Kindern beeinflusste. Freunde und Bekannte glauben, dass der Vater der Ansicht war, das Unglück sei eine natürliche Folge ihres Lebensstils und ein Teil von „Gottes Willen“. Die Tragweite dieses Falls erschüttert nicht nur die Dorfgemeinschaft, sondern auch die gesamte Nation, während die Ermittlungen weitergehen und Autopsien zur Klärung der Todesursache der beiden Babys durchgeführt werden.

Details	
Vorfall	Vernachlässigung
Ursache	Vernachlässigung
Ort	Ljubelj Kalnički, Kroatien
Verletzte	1
Festnahmen	2
Quellen	• www.heute.at • kurier.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at